

# Einladung zum Fachtag: Alles verbieten!? oder: Wie geht Medienbildung?



Datum: 8. November 2025

Uhrzeit: 10:00 - 16:15 Uhr

Ort: Fulda, Eduard-Stieler-Campus (Brüder-Grimm-Straße 5)

Kosten: 25,- € (inkl. Seminarverpflegung/Mittagessen)

**Wir leben in einer medialen und digitalen Welt und diese bietet Chancen wie Information, Kreativität und Kommunikation, stellt uns aber auch vor Herausforderungen wie digitaler Stress, Privatsphärenverlust oder der Wettbewerb um Aufmerksamkeit. Wie können wir Kinder und Jugendliche in diesem Spannungsfeld begleiten? Sollten wir Medien (mehr) verbieten oder Kompetenzen fördern?**



Der Fachtag richtet sich an alle, die sich mit den Fragen einer zeitgemäßen Medienbildung auseinandersetzen möchten: pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Eltern, Jugendliche etc. Im Mittelpunkt stehen **praxisnahe Ansätze, die eine reflektierte und souveräne Mediennutzung fördern**. Ziel ist es, Entscheidungskompetenz im Umgang mit Medien zu stärken: Wann sind Verbote sinnvoll, und wann braucht es gezielte Kompetenzförderung? Wie können Medien in Kita, Schule und Familie sinnvoll eingesetzt werden?

Der Fachtag bietet Raum für einen offenen Austausch und entwickelt gemeinsam pädagogische Strategien, die Kinder und Jugendliche stärken und konkrete Schritte für den Alltag aufzeigen. In Workshops und Inputs zu den Themen Kita, Schule, Familie und Gesellschaft werden Schutzmechanismen und Kompetenzförderung diskutiert. **Dabei geht es darum, Medien nicht nur als Risiko, sondern auch als Chance zu begreifen und praktische Lösungen für den Umgang mit digitalen Herausforderungen zu erarbeiten**

## Ablauf und Anmeldung:

Die vier Workshops werden zweimal angeboten, so können Sie an zwei verschiedenen teilnehmen. Die Auswahl der Workshops erfolgt nach der Anmeldung.

**Short-Link:**

<https://t1p.de/w7l4c>

**QR-Code:**



Ausführlichere Informationen über den Ablauf, die Workshops und die Referentinnen und Referenten finden Sie auf der Anmeldeseite.

Organisiert von:



# Medien-Fachtag

## Alles verbieten!? oder: Wie geht Medienbildung?

### Keynote:

Zum Auftakt haben wir **Dr. Martin Andree** gewonnen. Er ist Autor des Buches "**Big Tech muss weg**" und unterrichtet und forscht im Bereich digitaler Medien an der Universität Köln. In seiner Keynote wird er einen kritischen Ein- und Ausblick auf die aktuelle Medien-nutzung und Medienwirklichkeit geben. Im Anschluss finden die Workshops mit Vertiefungen in den jeweiligen Themenfeldern statt.



### Workshops:

#### Die Lebenswelt der Kinder im Blick: Analog trifft Digital im Kontext „Kita-Praxis“ (Referentin: Henrike Engelhardt)

Wir knüpfen an der Alltagserfahrungen von Kindern an und haben deren Interessen und Möglichkeiten im Blick. Gemeinsam wird es darum gehen, sich ein Bild von „medienkompetenten Kindern“, einer Bildungsvision des Hessischen Bildungs- und Erziehungs-plans zu machen.



#### Smartphones in der Schule: Zwischen Verbot und Medienkompetenz (Referenten: Felix Rudolph-von Niebelschütz Medienpädagoge und N.N.)

Handys bringen alltägliche Herausforderungen in der Schule wie Störungen und verringerte Aufmerksamkeit mit sich. Statt differenzierter Lösungsansätze dominieren pauschale Verbotsforderungen. Dabei bergen Smartphones auch Potenzial für zeitgemäßes Lernen. Der Workshop unterstützt dabei, verantwortungsvolle Lösungen für diese Herausforderung zu finden.



#### Moderne Medienerziehung: Kinder kompetent in der digitalen Welt begleiten (Referentin: Anne Heidel)

Die heutige Medienrealität unterscheidet sich grundlegend von unseren eigenen Kindheitserfahrungen und neben Chancen entstehen auch Risiken für Kinder und Jugendliche. Der Workshop vermittelt medienpädagogische Grundlagen für eine zeitgemäße Erziehung zwischen Schutz und Förderung.



#### Warum Social Media radikalisiert und was man dagegen tun kann (Referent: Dr. Peter Gorzolla)

Sie haben sicher schon von der „Funktionslogik“ Sozialer Medien gehört. Das heißt, dass TikTok & Co. keine neutralen Plattformen für unsere Kommunikation sind. Stattdessen steuern Algorithmen, was wir angezeigt bekommen, und nutzen psychologische Tricks, um uns vom Ergebnis zu überzeugen. Der Workshop zeigt spielerisch, wie das funktioniert – und was man dagegen tun kann.



Organisiert von:

